

**Wenn Sie Fragen an
uns haben:**

Arno-Nitzsche-Straße 3
04277 Leipzig

Tel.: 0341/92 61 314

Frau Kerstin Westphal

E-Mail:

arni3@jugendhaus-leipzig.de

Geschäftsstelle:

Jugendhaus Leipzig e.V.
Richard-Lehmann-Straße 14
04275 Leipzig

Tel.: 0341/30 26 600

info@jugendhaus-leipzig.de
www.jugendhaus-leipzig.de

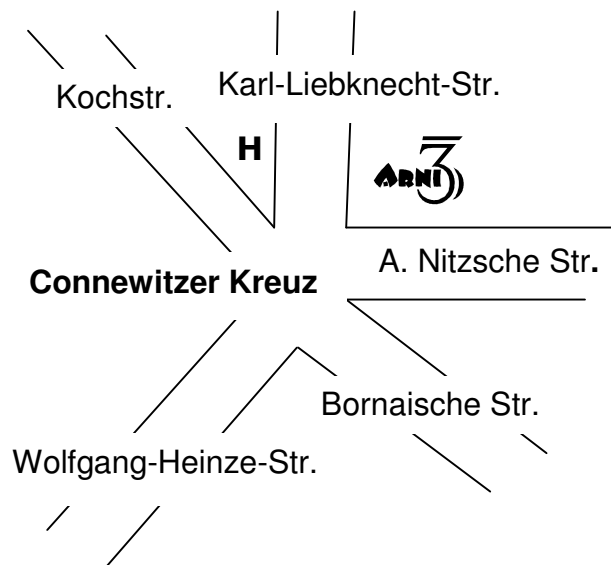
**oder uns
unterstützen
möchten:**

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
Leipzig
Kontonummer: 35 34 800
BLZ: 860 20 500

Lage:

Die Verselbständigungswohn-
gemeinschaft befindet sich im Süden
von Leipzig.



Kontaktaufnahme:

Interessierte Jugendliche und Eltern
wenden sich bitte an:

- den Allgemeinen Sozialdienst
(meist beim Jugendamt) ihres
Heimatortes
- oder direkt an uns.

Der Zugang kann bei einem höhe-
ren Betreuungsaufwand auch über
eine intensivere Eingewöhnungs-
phase mit Betreuung in der WG
„ARNI 3“ erfolgen .



**Verselbständigungs-
wohngemeinschaft**

Bei uns leben:

- 2 Jugendliche/junge Erwachsene im Alter von 16 bis 21 Jahren mit einem gewissen Maß an altersangemessener Selbständigkeit und noch geringem sozialpädagogischen Betreuungsbedarf
- als Übergang zwischen stationärer Jugendhilfeeinrichtung und eigenem Wohnraum
- bei Hilfebedarf aufgrund psychischer Erkrankungen

Die Jugendlichen finden bei uns:

- einen Ort zum Wohlfühlen
- Förderung und Begleitung bei der Bewältigung lebens- und alltagspraktischer Aufgaben
- schulische und berufliche Förderung
- Hilfe bei der Freizeitgestaltung
- heilpädagogische Förderung
- regelmäßiges Sportangebot

Wir sind ein Team aus:

- Diplom Sozialpädagogen
- Staatlich anerkannten Erziehern
- Staatlich anerkannte Heilpädagogin

Unsere Ziele sind:

- Vorbereitung auf das Leben in eigenen Wohnraum
- bedarfsorientierte Alltagsbewältigung, Lebensplanung sowie soziale, schulische, berufliche Integration
- Förderung und Stärkung sozialer Kompetenzen
- Erlernen und Anwendung angemessener Bewältigungs- und Konfliktlösungsstrategien
- Förderung der Reflexionsfähigkeit und Stärkung der Persönlichkeit
- Förderung von straffreiem Handeln
- psychische Stabilisierung und altersangemessene (Nach)Reifung

Angebote an Eltern sind:

- Gespräche
- Beratungen
- Besuchsmöglichkeiten in der Wohngemeinschaft

Räumlichkeiten:

Die Jugendlichen haben Einzelzimmer und teilen sich eine Küche und ein Bad.

Einzelvereinbarungsmöglichkeiten:

- Kontakte und Beziehungsangebote im bisherigen Wohnumfeld oder in der psychiatrischen Klinik vor der Aufnahme
- zusätzliche Einzelbetreuung
- Nachbetreuung im Anschluss an die Hilfe
- erlebnispädagogische Angebote